

Neufassung der Richtlinie über die Beteiligung der Studierenden an der Literaturbeschaffung - ein Konzept zur Ablaufplanung

vom 10. Juni 2014

Die Bibliothek erhält von der Hochschule Mittel zur Beschaffung von Fachliteratur. Diese sind der Nachfrage entsprechend auszugeben. Die Studentenvertreter haben angeregt, Grundsätze festzuschreiben, nach denen die Medien beschafft werden sollen.

Seitens der Bibliothek ist eine direkte Beteiligung der Studierenden an der Bedarfsermittlung wünschenswert. Im Folgenden werden Grundlagen für die Literaturlisten aufgeführt und es wird eine Leitlinie vorgestellt, mit deren Hilfe die Literaturwünsche der Studierenden gezielter erhoben werden können.

Grundlagen für die Literaturlisten

Grundlagen für einen bedarfsorientierten Bestandsaufbau (Zielgruppe: Studierende) sind insbesondere:

- Anschaffungsvorschläge und Literaturlisten der Professoren
- Hinweise auf vorlesungsbegleitende Literatur
- Bestellwünsche der Studierenden
- in Beratungsgesprächen oder über das Bestellwunschformular auf der Bibliothekshomepage
- Vormerklisten und Fernleihbestellungen laut EDV-System der Bibliothek
- Hinweis auf unzureichend ausgebaute Bestände
- Verlagsinformationen über Neuerscheinungen

Leitlinie zur gezielten Ermittlung des Literaturbedarfs der Studierenden

- Anforderung der Literaturempfehlungen von Professoren und Abgleich mit dem vorhandenen Bestand durch die Bibliothek.
- Parallel dazu Erhebung von Literaturwünschen der Studierenden (Titel und Themenwünsche) zu Semesterbeginn über den studentischen Mailverteiler oder entsprechende Kommunikationsmittel.
- **Fristsetzung:** Einreichung der gesammelten Literaturwünsche innerhalb einer von der Bibliothek zu benennenden Frist, damit genügend Zeit zum Bestellen und Einarbeiten der Medien bleibt.
- **Hinweise zur Beschaffung neuer Medien:** Die Wünsche werden entsprechend ihres Eingangs in der Bibliothek bearbeitet und zunächst mit dem vorhandenen Bestand abgeglichen. – Die Bibliothek behält sich vor, zu priorisieren, indem sie studiengang- und semesterübergreifende Wünsche stärker gewichtet, Mengen verändert, Anschaffungen zurückstellt und sehr spezielle Werke ggf. ablehnt. Bei fremdsprachigen Titeln kann die Bibliothek leider keine schnelle Bereitstellung garantieren.
- **Transparenz:** Im Webkatalog der Bibliothek können Neuerwerbungslisten nach Studiengängen verlinkt werden. Beim Erfassen neuer Medien werden diese den jeweiligen Studienganglisten zugeordnet. So können Studierende und Lehrende jederzeit den aktuellen Stand der Erwerbungen für ihren Studiengang verfolgen.

- **Rückmeldung der Bibliothek:** Die Bibliothek verschickt zu Semesterende eine Kurzinformation über die Gesamtausgaben für jede Fakultät an die Fakultätsdekane. Parallel dazu teilt sie Professoren und Studierenden mit, dass Gesamtübersichten zu neu gekauften Medien über den Webkatalog eingesehen werden können.

Aalen, den 10. Juni 2014

gez. Prof. Dr. Gerhard Schneider

Prof. Dr. Gerhard Schneider
Rektor